

camoFS

Plugin für Enigma2 basierte Systeme

Autor: shadowrider www.fs-plugins.de

Plugin zur Anzeige von IP-Kameras und zur Überwachung von Bewegung im Erfassungsbereich

Voraussetzungen:

- die IP-Kamera stellt JPG-Bilder oder einen auf der Box abspielbaren Video-Stream zur Verfügung (mjpeg wird nicht unterstützt)
- funktionierende Netzwerk-/Internetverbindung

optional, Erweiterung der Möglichkeiten mit:

PictureCenterFS: bequemer Zugriff auf die gespeicherten Bilder möglich

LCD4Linux: Anzeigen im externen Display

FritzCall: Alarm bei Anruf

Für Kameras, welche nicht auswählbar / in der Datenbank vorhanden sind, können die JPG-URL und/oder Video-URL an mich gesendet werden (ich stelle sie dann in der Datenbank zur Verfügung)



Da das Programm laufend weiterentwickelt wird, kann es Abweichungen zu dieser Anleitung geben

Inhalt

Inhalt	2
Installation / manuelles Update	3
Bei auftretenden Problemen:	3
Kamera hinzufügen	4
Menü	5
Menü Einstellungen	6
Einstellung für Mini-Bild	7
Alarm-Funktionen/Einstellungen	8
Feineinstellungen der Bewegungserkennung	10
Alarm bei Anruf (Fritzcall)	11
Alarm Mehrere Dateien / multiple Files	12
Alarm Verzeichnis überwachen	13
Weitere Einstellungen	14
Kamera Einstellungen	15
Die Menü-Punkte im Einzelnen:	16
Kamera-Befehle	18
Kleines Zusatz-Gimmick:	20
Trouble-Shooting	21
Generell.....	21
Das Bild wird beim Test angezeigt, aber im Haupt-Screen wird die Kamera nicht angezeigt	21
Video ist kein MJPEG, funktioniert am PC im VLC, wird dennoch nicht angezeigt	21
Video wird im Minibild nicht angezeigt	21
bekomme Fehler wie „cannot satisfy dependencies“ oder „python-imaging nicht vorhanden“ oder „no module named subprocess“	21
Anhang	22

Installation / manuelles Update

- .ipk (oder .deb) herunterladen und nach /tmp/ kopieren
- im telnet:
cd /tmp
opkg install /var/volatile/tmp/*.ipk oder dpkg -i *.deb
- Box neu starten
- Plugin starten
- falls noch nicht geschehen, im Setup die User-ID eintragen

evtl. auftretende Fehler berichten, damit diese behoben werden können

Die Datendatei des Programms ist: /etc/ConfFS/camoFS.dat
Bearbeiten dieser Datei kann Probleme (bis hin zum Crash der Box) verursachen, deshalb wird ein Support hierzu abgelehnt!

Alle Eingaben können und sollen über die Programmoberfläche erledigt werden, hierbei stehen wichtige Hinweise und Hilfen zur Verfügung und es wird auf häufig vorkommende Fehler geprüft

Bei auftretenden Problemen:

- Im Setup die Debug-Funktion einschalten (auf level 3 oder 4)
- Speicherort der Debug-Datei festlegen
- GUI neu starten

Programm ausführen, bis der Fehler erneut auftritt (oder z.B. Kamera-Test durchführen) In der Debug-Datei nach Hinweisen schauen

Nur mit der debug-Einstellung level 4 können auch Fehler der URL-Einstellungen erkannt/geprüft werden

Kann das Problem nicht gelöst werden:

eine Mail an plugins@fs-plugins.de senden:

User-ID und „camoFS“ im Betreff angeben, Problem beschreiben
camoFSdebug.txt und camoFS.dat anhängen (debug level 4 offenbart Passwörter!)

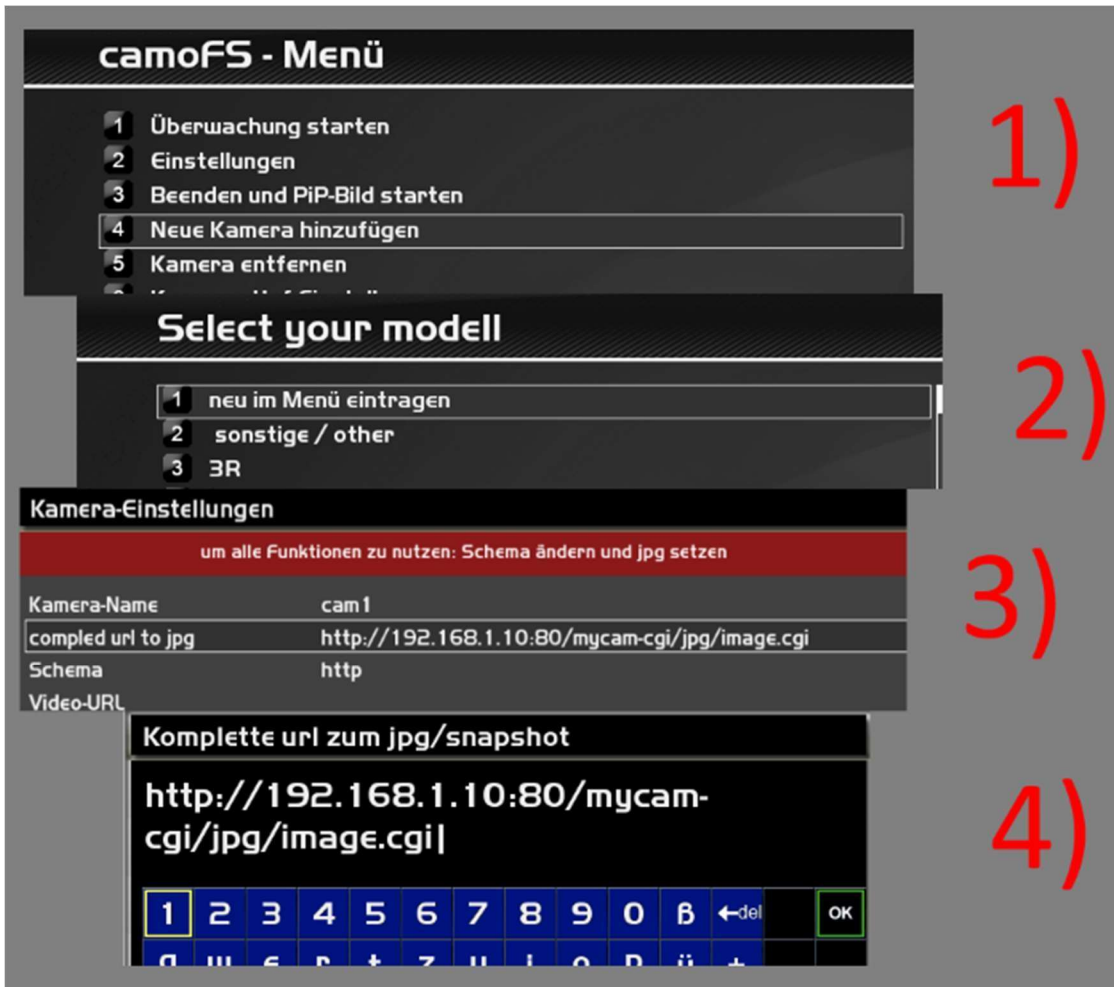
falls auf der Box ein Crash ausgelöst wird:

je nach Image sollte in /media/hdd/ ein crashlog vorhanden sein, dieses per Mail oder auf der Website per „Datei hochladen“ an mich senden

Kamera hinzufügen

Kamera aus dem Angebot auswählen oder

- „nicht in Liste, neu erstellen“ -> Daten zur Kamera sind bekannt, alle Angaben selbst eintragen
- „JPG-URL ist unbekannt“ -> Programm sucht nach der Adresse zum JPG
- „bestehende Kamera duplizieren“ -> Kamera gleichen Typ's von bestehender anlegen



Für JPG-Einstellungen gilt:

In Schritt 4 die komplette URL zum jpg/snapshot der Kamera eintragen

Dann die Taste „blau“ drücken um die Eingabe zu überprüfen. Im Fehlerfall werden direkt Meldungen ausgegeben.

- Um mehr Informationen im Fehlerfall zu erhalten, in den Einstellungen des Plugin „debug“ auf level 3 setzen (level 4 zeigt auch IP's und Passwörter). Weitere Details können dann mit der Teletext-Taste in den Kamera-Einstellungen aufgerufen oder direkt in der debug-Datei angesehen werden.

Bei funktionierendem Zugriff auf das Bild kann nun bei entsprechenden Kameras die Video-URL zusätzlich eingetragen werden (mpeg, H.264 – kein MJPEG)

sofern die Kamera kein snapshot verfügbar macht oder die Kamera nur mit Video angelegt werden soll: bei Punkt 3) zur Video-URL wechseln und diese dann wie Schritt 4 eintragen

Es können anschließend auf Wunsch der Kamera-Name und viele Einzelheiten angepasst werden. (Details weiter unten...)

Menü



Die meisten Punkte sind selbsterklärend, Setzen von Einstellungen, Kamera hinzufügen oder entfernen und vieles mehr

Meine Profile - Einstellungen

Ermöglicht es, das Plugin mit Gruppen von Kameras oder allen zu starten

Beispielsweise Profil „Urlaub“, webcams vom Urlaubsziel, Profil „Home“ Kameras von Haus und Hof

Nach Erstellen von mindestens einem Profil kann in den Einstellungen festgelegt werden, ob mit der Auswahlliste immer gestartet werden soll, diese zusätzlich im Menü erscheint oder deaktiviert ist

Menü Einstellungen „Kamera-Auswahl-Liste“

Wechsle Schriftgröße in Einstellungen

Verfügbar nur bei FullHD-Skins

Falls die Schrift zu klein angezeigt wird in Setup-Menüs kann hiermit eine größere Schrift verwendet werden

Klick schaltet direkt um, Neustart erforderlich

Starte/Stoppe schnelle Vorschau-Aktualisierungen

Die sichtbaren Vorschaubilder werden möglichst schnell aktualisiert. Sinnvoll zB um das Hauptbild dauerhaft anzuzeigen, dabei jedoch permanent eine Überwachung der anderen Kameras mit den Minibildern zu ermöglichen

Menü Einstellungen

Es werden meist nur die Einstellungspunkte angezeigt, welche nutzbar sind auf Grund der restlichen Einstellungen

(Beispiel: Einstellungen für Bewegungserkennen werden nicht angezeigt, wenn die Überwachung auf „keine“ gesetzt wurde)

Kamerawechsel-Zeit (Sek)	30
auto toggle time on start	Ja
Live-TV als Kamera einfügen (<>)	Nein
Screen-Größen-Korrektur (Pixel)	000
alle Kameras anzeigen, auch wenn offline (< >)	Ja
Startbefehle senden bei Programmstart (< >)	Nein
Exit-Befehle senden bei Programmende (< >)	Nein
Kamera-Auswahl -Liste(< >):	immer damit starten

Die Einstellungen im Einzelnen:

Kamerawechsel:

Nach wieviel Sekunden soll die nächste Kamera angezeigt werden bei Auto-Wechsel?

Automatisch Kamerawechsel starten:

Bei Programmstart autom. den Wechsel der Kameras starten?

live-TV als Kamera:

live-TV wie eine Kamera einbinden

Screen-Größen-Korrektur:

Wenn die Anzeige zu groß oder zu klein für den Bildschirm angezeigt wird, kann hier korrigiert werden

Alle Kameras anzeigen, auch wenn offline:

Bei ja werden auch Kameras in der Auswahl angezeigt, welche offline sind (Programm langsamer!)

Startbefehle senden bei Programmstart:

Es können direkt beim Start Befehle an Kamera abgesetzt werden

Exit-Befehle senden bei Programmende:

Befehl bei Programmende absetzen

Kamera-Auswahl-Liste:

Aus= startet immer mit allen Kameras, ansonsten kann mit einzelnen Kameras oder Gruppen gestartet werden (Programmbeschleunigung, unterschiedliche Nutzung (Gruppe eigene Kameras, Gruppe webcams usw. möglich))

Aktualisiere Vorschaubilder:

0 = Aus (empfohlen bei schwacher Infrastruktur), sichtbare Bilder werden alle x Minuten aktualisiert

Vorschaubilder für Video-Kameras:

Kann in Verbindung mit Aktualisiere Vorschaubilder zu Fehlern in der Vorschau-Anzeige führen

Einstellung für Mini-Bild

Einstellung für Mini-Bild	
welche Kamera anzeigen (< >):	automatisch wechseln
Zeit (Sek) für automatischen Wechsel	30
Abstand von links	0020
Abstand von oben	0020
Breite	0400
Höhe	0300

Im Minibild kann kein Video-Stream wiedergegeben werden, das lässt sich mit einem Plugin auch nicht ändern -
> dafür die JPG-Daten der Kamera einstellen

Welche Kamera anzeigen

- Eine einzelne Kamera auswählen, dann wird nur diese angezeigt
- Automatisch wechseln wechselt durch alle Kameras (Zeit ist einstellbar)
- Selbst wechseln: die Taste, mit der das Minibild gestartet wird, schaltet auch auf die nächste Kamera, nach der letzten Kamera wird Mini-Bild beendet. Profile sind als Kamera nutzbar...

Abstände und Breite/Höhe

Wo und wie groß wird das Mini-Bild angezeigt

Mini-Bild zeigt eine/mehrere Kamera(s) an, ohne das die Bedienung der Box eingeschränkt wird (alle Tasten reagieren weiter wie gewohnt- umschalten, Menüs, usw.)

Das Mini-Bild kann über das Menü der Box (Erweiterungen) gestartet+gestoppt werden, bei häufiger Nutzung empfiehlt sich das Belegen einer Taste (z.B. mit MultiQuickButton)

Alarm-Funktionen/Einstellungen

Alarmfunktionen an/aus	Ja
Symbol für laufende Überwachung anzeigen (< >)	Nein
wie lange Alarm anzeigen (0-60):	10
Aktion bei Alarm (< >):	Keine
Einstellung Kamera-Alarm (Hilfe-Taste)	
Bewegungserkennung? (< >):	Nein
Alarm im LCD anzeigen?	JPG
Wähle LCD für Kamera	1

Alarmfunktionen an/aus

Alarmfunktionen überhaupt nutzen ?

Symbol für laufende Überwachung anzeigen (< >)

Ein kleines Symbol steht am Bildschirm, wenn die Überwachung läuft. Hiermit kann für sensible Aufgaben (z.B. Kinder-Überwachung) vermieden werden, dass ein Ausfall der Überwachung unbemerkt bleibt

Aktion bei Alarm

Wähle mit dem Steuerkreuz links/rechts aus, was bei einer Bewegungserkennung passieren soll

Script ausführen bei Alarm

Ausführen eines eigenen Script's bei Alarm

-> Script anlegen: /etc/ConfFS/camo_alert_script.sh (Rechte: 755)

-> in Einstellungen aktivieren, Neustart

Einstellung Kamera-Alarm (Hilfe-Taste)	
Bewegungserkennung? (<>):	Ein Verzeichnis überwachen
Autostart (<>):	Nein
Start/Stop zum Erweiterungs Menü hinzufügen (<>)	Ja
Überwachung starten um	00:00
Überwachung beenden um	00:00
Kamera für Überwachung/Alarm-Anzeige (<>):	Keine
Welches Verzeichnis überwachen	/hdd
Dateiname muss enthalten: nur bei diesen Dateieendungen prüfen:	
Dateiendung(en) ausschließen: was tun mit der Datei	nichts

Bewegungserkennung

Alarm-Überwachung aus oder Art der Überwachung

(Erkennung simpel, Erkennung Expert, Verzeichnis überwachen, mehrere Dateien..)

Sofern die Kamera eine eigene Bewegungserkennung hat, sollte diese immer vorgezogen werden. In der Kamera ist die Erkennung üblicherweise optimal auf Sensor und Software abgestimmt. Zudem nimmt die Bildprüfung die Box ziemlich in Anspruch...

Von der Kamera dann bei Alarm ein Bild/Video in ein Netzwerkverzeichnis speichern lassen und dieses Verzeichnis überwachen.

Autostart

Die Überwachung wird 10 Sekunden nach Start der Box automatisch gestartet

Intervall der Bewegungsprüfung (1-10 *200ms):

Wie oft soll ein Bild von der Kamera abgerufen oder ein Verzeichnis überprüft und mit dem letzten verglichen werden

(eine zu kleine Zahl kann sowohl Kamera als auch die Box überfordern)

Start/Stop zum Erweiterungs Menü hinzufügen (<>)

Eine Funktion zum Ein- bzw Ausschalten der Überwachung für schnellen Zugriff dem Erweiterungs Menü hinzufügen

Wähle Kamera für die Überwachung

Angezeigte Kamera bei Alarm, Kamera für Bewegungsprüfung bei Cam-Check wenn bei Verzeichnis-Überwachung die Datei so heißt wie die Kamera (Kamera: Garten, Datei Garten.txt oder

Garten.jpg) dann wird die jeweilige Kamera angezeigt

„Show new Picture“ zeigt als Alarm das neueste Bild im überwachten Verzeichnis

Wieviele Bilder vor Alarm speichern:

0 -> speichert keine Bilder vor dem Alarm

Wieviele Bilder ab Alarm speichern:

0 -> es werden überhaupt keine Bilder gespeichert (auch nicht vor dem Alarm!) 1

-> speichert nur das Alarm-Bild

Pfad für Alarm-Bilder

Wohin sollen die Bilder gespeichert werden? OK drücken, dann auswählen

Feineinstellungen der Bewegungserkennung

Sofern die Kamera eine eigene Bewegungserkennung hat, sollte diese immer vorgezogen werden. In der Kamera ist die Erkennung üblicherweise optimal auf Sensor und Software abgestimmt. Zudem nimmt die Bildprüfung die Box ziemlich in Anspruch...

Von der Kamera dann bei Alarm ein Bild/Video in ein Netzwerkverzeichnis speichern lassen und dieses Verzeichnis überwachen.

Da dieses Programm eine Vielzahl von Kameras mit ganz unterschiedlicher Hard- und Software unterstützt und die Bedingungen beim User vor Ort extrem unterschiedlich sind, kann weder eine allgemeine Empfehlung noch eine grobe Grundeinstellung empfohlen werden.

(angefangen von den unterschiedlichen Kamera-Sensoren bis dahin, dass bei einem User ein Mensch an der Gartentür nur 20% des Bildes ausmacht jedoch beim anderen vor der Haustür 90%)

Diese Einstellungen erfordern Zeit und Geduld. Die einstellbaren Werte sind mit Absicht in ihrem Zahlenbereich gewählt, zwischen 10 und 100 liegen also noch 89 andere mögliche Werte...

Ich empfehle, die maximal mögliche Empfindlichkeit wie vorgegeben zu testen, dann die Werte in 20er Schritten zu ändern.

Wenn kein Alarm mehr signalisiert wird, die Werte in kleineren Schritten wieder erhöhen.

Kein Alarm wenn Bilddifferenz größer als % (1-100):

Damit lässt sich einschränken, dass z.B. bei Sonnenschein mit Wolkenfetzen der ständige, totale Helligkeitswechsel keinen Fehlalarm auslöst

Wenn der veränderte Bildanteil also deutlich größer als das gewünschte Objekt (Person, Auto) ist, wird kein Alarm ausgelöst

Empfindlichkeit (1-255):

Hiermit wird die generelle Empfindlichkeit reguliert. Durch geringere Empfindlichkeit können Fehlalarme durch z.B. Katzen vermieden werden. Zu hoch eingestellt wird jede Veränderung Alarm auslösen, zu gering wird es keinen Alarm geben.

Nur vorhanden, wenn das Plugin Fritzcall installiert ist:

Alarm bei Anruf (Fritzcall)

Einstellung für FritzCall Alarm
welche Kamera anzeigen (< >)
welche Nummer(n) (OK)

Keine

Einstellungen für FritzCall-Alarm

Bei installiertem und funktionierendem FritzCall-Plugin kann eine Kamera angezeigt werden wenn eine bestimmte Nummer anruft bzw. angerufen wird

Es können mehrere Nummern (getrennt mit Komma) für die Kamera-Anzeige gesetzt werden, dabei können sowohl die anrufende als auch die Zielruf-Nummer genutzt werden

Die verwendbaren Nummern werden von der Fritzcall-Meldung angezeigt.

Die Dauer der Anzeige kann angepasst werden

Die Anzeige erfolgt als Video oder Vollbild, Minibild ist nicht möglich weil es von der Fritzcall-Meldung ‚abgeschossen‘ wird

Im Standby wird bei konfigurierterem JPG das Bild in einem externen LCD angezeigt
(LCD4Linux > 4.7- r2 muss installiert sein)

Alarm Mehrere Dateien / multiple Files

ermöglicht Überwachung und Alarm-Anzeige mehrerer Kameras

Voraussetzung: bei Alarm werden von der Kamera/einem script Dateien als

"al_camx" (x ersetzen mit der Kamera-/Sektionsnummer) oder
als

"al_haustuer" (x ersetzen mit Kamera-Name) im

Alarmverzeichnis gespeichert.

die Dateien können leer sein oder beliebigen Inhalt haben, ebenso ist die Endung egal

das Verzeichnis ist frei wählbar, jedoch müssen alle in das gleiche Verzeichnis gespeichert werden die
Datei */al_cam(x) wird je nach Einstellung gelöscht oder umbenannt

Beispiel: /media/hdd/al_cam1 und /media/hdd/al_haustuer

-> lösen Alarmaktion aus für Kamera 0 und Kamera "haustuer"

Einstellbar ist, die Dateien nach Alarm umzubenennen in "Datum_Zeit.jpg", um sie zu behalten.

die debug-Ausgaben helfen, wenn es nicht wie erhofft funktioniert! (aktivieren in den Einstellungen)

Alarm Verzeichnis überwachen

Es wird ein Verzeichnis auf neue Dateien überwacht

Beliebige Dateien, welche in der Überwachungszeit hinzukommen, lösen Alarm aus (es können Ein- und Ausschlusskriterien hinzugefügt werden)

Wenn als Kamera ‚Neue Bilder anzeigen‘ gewählt wurde, wird bei Alarm nicht das snapshot/Video der Kamera sondern das neue Bild im überwachten Verzeichnis angezeigt

Je weniger Unterordner und Dateien im eingestellten Verzeichnis vorhanden sind, umso schneller kann auf eine neue Datei mit Alarm reagiert werden und umso weniger wird die Box belastet

Optimale Konfiguration:

- Verzeichnis in welches die Kamera speichert überwachen
- Was tun mit der Datei -> kopieren und löschen
- Speicherverzeichnis unterschiedlich zum Überwachungsverzeichnis

Vielfältige Einstellungen möglich wie zum Beispiel:

- nur mpg kopieren, alle löschen
- Intervall, wenn die Anzeige nicht vollständig erscheint oder die Box träge reagiert dann erhöhen

Weitere Einstellungen

Übersicht und Verwaltung für:

Videos oder Bilder, entscheidet mit welcher Funktion aufgerufen wird (kann dann aber umgeschaltet werden)

Für welches Verzeichnis (ok)

Verwaltung zum Ansehen, Kopieren, löschen) über die Tasten blau/blau lang direkt in camoFS aufrufen

Löschen in diesem Verzeichnis älter (0-99,0=aus) Tage

camoFS kann die Überfüllung des Speichermediums vermeiden, automatische Löschung veralteter Bilder/Videos älter als angegebene Tage, 0 setzt die Funktion außer Kraft

Schreibe Debug-Datei

Wenn eingeschaltet, werden viele Informationen in einer Datei gespeichert (um beispielsweise Probleme zu finden) bei eingeschaltetem debug :

- im eingestellten Verzeichnis wird eine /camoFSdebug.txt erstellt
- **Debug aus** -> es wird gar nichts geschrieben
- **Level 1** ->
Es wird nur bei auftretenden Fehlern geschrieben
- **Level 2** ->
Es werden so viel Informationen wie möglich gespeichert
- **Level 3** ->
Zusätzlich werden im Systemlog möglichst viele Ausgaben gemacht, bei Problemen mind. setzen!
- **Level 4** ->
Komplette URL's und Befehle werden geschrieben, sinnvoll zur Fehlersuche

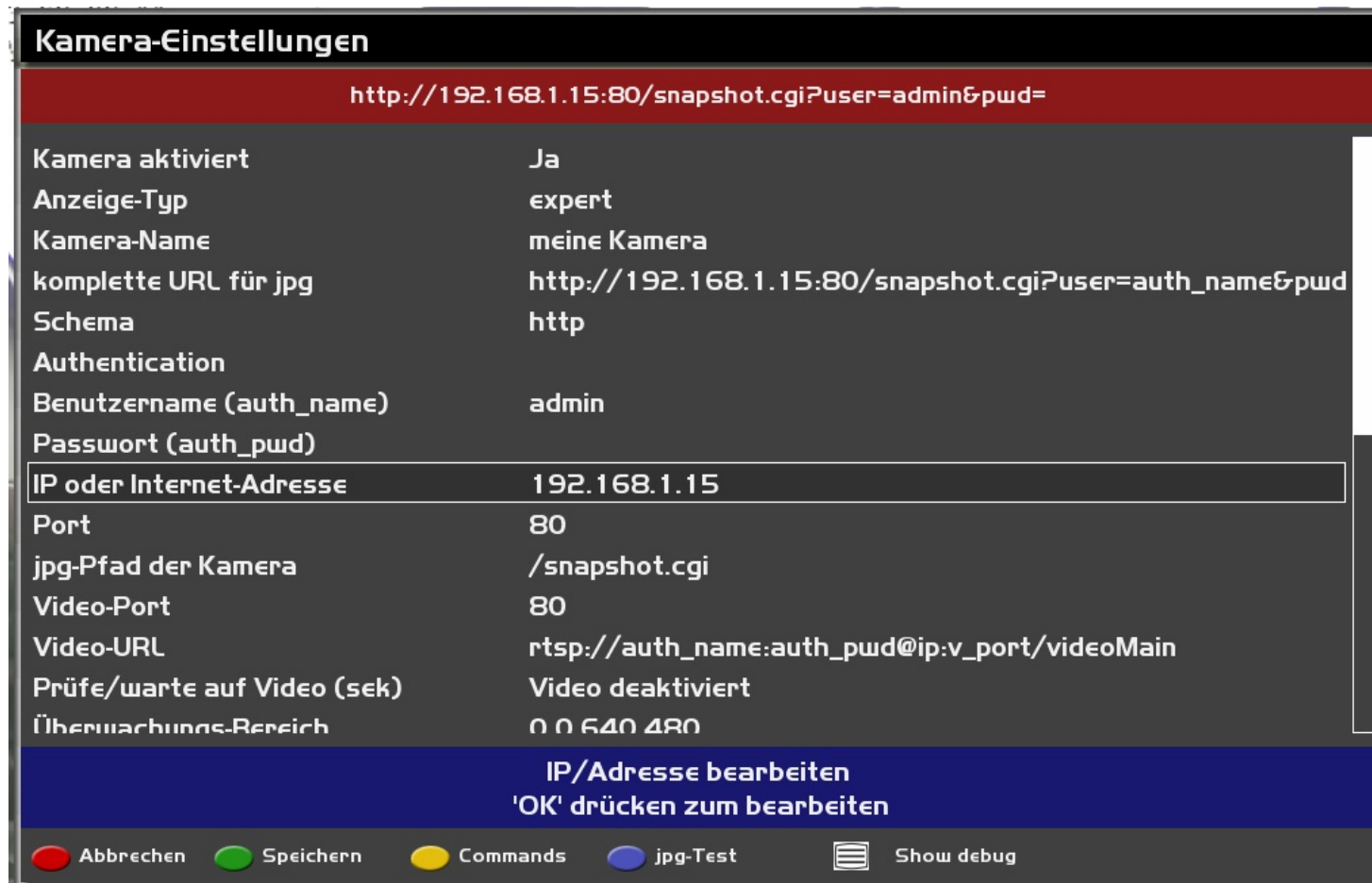
um in der debug-Datei vollständige Daten wie URL's incl. Passwörter zu sehen, muss level 4 eingestellt werden selbstverständlich ist es für mich unmöglich, an einer debug-datei mit level kleiner 3 falsche Einstellungen der URL zu erkennen, damit ist meine Hilfsmöglichkeit dann entsprechend eingeschränkt

Diese Datei bei Problemmeldungen an mich bitte senden.....

Debug-Einträge wie: User timeout caused connection failure und ähnliches deuten auf ein zu kurz eingestelltes Intervall oder gleichzeitige Kamerazugriffe von anderer Seite hin (Überbelastung der Kamera)

Kamera Einstellungen

vor der Eingabe sinnvoll (und bei Problemen hilfreich):
prüfen der JPG-URL in einem Browser, prüfen der Video-URL im VLC
wenn die URL's unbekannt sind, lassen sich Versuche am PC auch deutlich einfacher durchführen



Kamera-Einstellungen	
http://192.168.1.15:80/snapshot.cgi?user=admin&pwd=	
Kamera aktiviert	Ja
Anzeige-Typ	expert
Kamera-Name	meine Kamera
komplette URL für jpg	http://192.168.1.15:80/snapshot.cgi?user=auth_name&pwd
Schema	http
Authentication	
Benutzername (auth_name)	admin
Passwort (auth_pwd)	
IP oder Internet-Adresse	192.168.1.15
Port	80
jpg-Pfad der Kamera	/snapshot.cgi
Video-Port	80
Video-URL	rtsp://auth_name:auth_pwd@ip:v_port/videoMain
Prüfe/warte auf Video (sek)	Video deaktiviert
Überwachungs-Bereich	0 0 640 480

IP/Adresse bearbeiten
'OK' drücken zum bearbeiten

Abbrechen Speichern Commands jpg-Test Show debug

Im oberen roten Feld wird die gesamte URL für die gesetzten Einstellungen angezeigt, diese URL muss in einem Browser ein jpg-Bild anzeigen (keine Kamera-Programm-Oberfläche!)

im blauen Feld stehen Hinweise / Beispiele

mit Taste Gelb:

Mit Taste Gelb zu Kamera-Befehlen (z.B. Schwenken) schalten

Taste Blau

Testen der gesetzten Einstellungen, bei Auswahl auf der Video-Url wird das Video getestet

Die Menü-Punkte im Einzelnen:

Kamera-Name

Einen beliebigen Namen festlegen (OK drücken zur einfachen Eingabe)

Schema Ok drücken und aus Liste auswählen

„Pure Video“ erlaubt, eine Kamera nur mit den Daten für Video-Stream anzulegen, Funktionen wie Steuerung, Minibild usw. sind damit nicht möglich, Alarmüberwachung zB mit Verzeichnisüberwachung, Anzeige als Vollbild!

IP

IP oder Host, unter welcher die Kamera erreicht werden kann (OK drücken)

Beispiele: 192.168.1.25 oder xyz.myfoscam.org

Port

Wenn kein spezieller Port an der Kamera eingestellt ist, so sollte es üblicherweise 0080 sein

Authentifikation: falls bekannt (Basic, Digest), wird meist beim Test erkannt

Username / Passwort

Benutzername und Passwort, wenn diese für den Zugriff auf die Kamera benötigt werden (OK drücken zum Bearbeiten) Passwort wird verschlüsselt abgespeichert, bei Übernahme der Daten neu eingeben!

jpg-Pfad der Kamera

der Pfad welcher zum Abrufen eines Bildes von der Kamera festgelegt ist. Die Kamerahersteller verwenden hier unterschiedliche Pfade und Namen (OK zum Bearbeiten)

Beispiele: /axis-cgi/jpg/image.cgi oder /still.jpg oder /snapshot.jpg

Im roten Feld oben steht die komplette URL, am PC im Browser prüfen ob ein JPG-Bild damit angezeigt wird

Video-URL

Wenn die Kamera es bietet: komplette URL zur Anzeige eines Videos (kein MJPEG!) Beispiele:

(Platzhalter auth_name und auth_pwd werden autom.vom Programm mit Username/Passwort ersetzt)

rtsp://auth_name:auth_pwd @192.168.1.25:88/videoMain

rtsp://auth_name:auth_pwd @192.168.1.25:88/videoSub

(OK drücken zum Bearbeiten)

Am PC, z.B. mit VLC, prüfen ob ein Video mit dieser URL gestreamt werden kann

Warten auf Video-Check (Sekunden)

Im Hauptscreen des Programms

Check off: es wird auf das Video umgeschaltet und bleibt, ob es funktioniert oder nicht

1/5/10/20/30/60 Sek: sofort wird das jpg-Bild angezeigt und aktualisiert, nach x Sekunden wird getestet ob ein Video erreichbar ist und wenn ja, auf dieses umgeschaltet (die Prüfung funktioniert jedoch nicht bei allen Kameras und/oder Images sicher, deshalb kann man sie abschalten – muss man ggf. austesten) (OK drücken zum Auswählen)

Video deaktiviert: zu Testzwecken oder um eine fehlerhafte URL vorerst zu ignorieren

Überwachungs-Bereich

(nur bei Cam-Check simple oder Cam-Check expert benötigt)

Es muss vor dem Einstellen der Werte testen (blaue Taste) gedrückt werden!

Wenn auf dem gesamten Bild häufig Fehlalarm ausgelöst wird, weil unwichtige Bewegungen in bestimmten Bereichen stattfinden (Zweige im Wind, Katzen, Fahrzeuge usw.), so kann der zu überwachende Bereich eingeschränkt werden. Die Zahlen sind Pixel-Angaben und bedeuten, mit Komma getrennt: Bereichs-Anfang von links, Bereichs-Anfang von oben, Bereichs-Breite, Bereichs-Höhe
Nach Eingabe der Werte wird der festgelegte Bereich zur Kontrolle auf dem Testbild angezeigt.

Interval: (Millisekunden!)

Wie schnell soll das nächste Bild von der Kamera geholt werden – bei Problemen erhöhen (zu kleine Werte sind meist unrealistisch, oft schaffen günstige Kameras, das Netzwerk und die restlichen Komponenten es keinesfalls in 500ms, ein Bild in hoher Qualität zu erstellen + zu übertragen + anzuzeigen)

PiP-Interval (Millisekunden!)

Intervall für Mini-Bild (Hinweise siehe Intervall)

Hinweis zu Passwörtern:

Für Username/Passwort in Pfaden und URL's können/sollen Platzhalter "auth_name" und "auth_pwd" (Eingeben ohne Anführungszeichen) verwendet werden, diese werden dann mit den Eingaben in den Feldern Benutzername und Passwort ersetzt im Programmablauf.

Das Passwort aus dem Passwort-Feld wird verschlüsselt gespeichert und in der debug-Datei bis level 3 maskiert

Kamera-Befehle

Kamera-Einstellungen, FB-Kommandos

● Abbrechen● Speichern● testen

Button left
`/PANTILTCONTROL.CGI?PanSingleMoveDegree=3&PanTiltSingleMove=`

Button right
`/PANTILTCONTROL.CGI?PanSingleMoveDegree=3&PanTiltSingleMove=`

Button up
`/PANTILTCONTROL.CGI?PanSingleMoveDegree=3&PanTiltSingleMove=`

Button down
`/PANTILTCONTROL.CGI?PanSingleMoveDegree=3&PanTiltSingleMove=`

Button 0
`/PANTILTCONTROL.CGI?PanTiltPresetPositionMove=0`

Button 1
`/PANTILTCONTROL.CGI?PanTiltPresetPositionMove=1`

Button 2

abcä2ABCÄ	def3DEF	Move=3
jkl5JKL	mnoö6MNOÖ	
tuvü8TUVÜ	wxyz9WXYZ	

Erläuterung zu Kamera-Befehlen:

Hier können cgi-Befehle zu Tasten zugeordnet werden.

Tasten von 1-9 können wahlweise auch mit http-Befehl oder sh-script belegt werden (zB Haussteuerung Licht an, Tür auf)

Die cgi-Kommandos sind für die Kameras teilweise extrem unterschiedlich, oft auch bei verschiedenen Kameras gleicher Hersteller. Auf meiner Plugin-Seite befindet sich ein Link, unter welchem entsprechendes zu den Kameras gesammelt wird.

Die Eingabe muss nach dem folgenden Schema (Beispiel) erfolgen, genaue Angaben enthalten die Unterlagen der Kamera oder sind oft beim Hersteller zu erfragen, auch das Internet bietet viele Quellen:

Beispiel und Hinweis auf der folgenden Seite

Hier ein Beispiel, wie es aussehen könnte:

```
/PANTILTCONTROL.CGI?PanSingleMoveDegree=3&PanTiltSingleMove=3&TiltSingleMoveDegree=3
```

Mit "testen" kann eine Eingabe auf Funktion geprüft werden.

Sinnvoll ist folgender Aufbau in den Eingaben:

Befehls-Vorsatz

/cgi/ptz_set?Channel=1&Group=PTZCtrlInfo&

Button left:

Direction=3

Button right:

Direction=4

Button 1:

PresetNumber=1&Preset=1

Button 1:

Zoom=1

Button stop_for_all:

Stop=0

Ein solcher Aufbau erspart viele unnötige Eingaben und verkürzt die Arbeit erheblich

- bei Befehlsvorsatz den in allen Befehlen gleich bleibenden Teil eintragen
- bei den Befehlen nur noch den veränderlichen Rest eintragen
- wenn alle Befehle den gleichen Stop-Befehl verwenden, Stop nur bei Button stop_for_all

Tasten 1-9 Beispiel:

- Kamera-Befehl: /cgi-bin/hi3510/param.cgi?cmd=preset&-act=goto&-number=1 (*nur im Hauptscreen*)
- http: http://192.168.1.7/light_on (*Wirkung in Hauptbild und Alarmanzeige*)
- script: /media/hdd/light_on.sh (*Wirkung in Hauptbild und Alarmanzeige*)

Kleines Zusatz-Gimmick:

Teletext-Taste

Liste einiger internationaler Webcams, diese können im Programm angezeigt werden

(wenn mir weitere interessante URL's zu Webcams gemeldet werden, welche einen Videostream senden, nehme ich die gern mit auf)

Trouble-Shooting

generell

bitte beachten: die gesamten Funktionen sind so schnell/gut wie der schwächste Teil der Hardware-Kette. Bei toller Kamera und Box gibt schlechtes W-Lan den Ausschlag, genauso wie bei toller Box und prima Lan eine Billig-Kamera.

Mit ‚günstigen Schnäppchen‘ wird man meist keine hervorragenden Ergebnisse erzielen können, oft resultiert ein Preis nämlich aus mehr als nur dem Markennamen.

Das Bild wird beim Test angezeigt, aber im Haupt-Screen wird die Kamera nicht angezeigt

Ist eine Video-URL eingetragen? Einstellen:

Warten auf Video-Check (Sekunden) -> Video deaktivieren

Speichern, Programm beenden, Programm neu starten

Kamera wird angezeigt -> Video-Einstellung ist fehlerhaft, korrigieren oder deaktiviert lassen (Video-URL am PC im VLC testen)

Video ist kein MJPEG, funktioniert am PC im VLC, wird dennoch nicht angezeigt

im Telnet ausführen: `opkg install gst-plugins-good-mulaw` oder beim Image-Anbieter nachfragen, wie `good-mulaw` nachzuinstallieren ist, der Name kann abweichen oft gibt es Probleme mit dem Ton der Kamera, diesen in der Kamera testweise deaktivieren

Video wird im Minibild nicht angezeigt

Die mir bekannten Boxen/Images können im PiP keinen Video-Stream wiedergeben, für das Minibild muss JPG für die Kamera eingerichtet werden

bekomme Fehler wie „cannot satisfy dependencies“ oder „python-imaging nicht vorhanden“ oder „no module named subprocess“

benötigte Pakete konnten bei der Plugin-Installation nicht mit installiert werden, beim Image-Anbieter nachfragen, wie diese Pakete installiert werden

Anhang

Beispiel der Bewegungserkennung für Mobotix:

Die Mobotix Kamera bietet von Haus aus die Möglichkeit, Daten per FTP zu senden.

Im Mobitix-Admin-Menü unter FTP-Profile eine Datei definieren
(Verzeichnis im Netzwerk oder direkt auf der Box wählen)

In camoFS:

Bewegungserkennung -> Ein Verzeichnis überwachen

Welches Verzeichnis überwachen -> (Verzeichnis wohin die Mobotix speichert) Was tun mit der Datei -> löschen

Beispiel Bewegungserkennung mit D-Link – Kamera

In der Kamera ist Motion-detect eingestellt

Speicherung von Video auf ein NAS

Speicherung eines Bildes auf die Box nach /var/camo

In camoFS:

Bewegungserkennung -> Ein Verzeichnis überwachen

Welches Verzeichnis überwachen -> /var/camo

Was tun mit der Datei -> löschen